

DOPPELHAUSHALT			2017/2018
STELLUNGNAHME zu Antrag			8
CDU-Gemeinderatsfraktion --- --- --- --- --- --- ---	Seite HH-Plan	Produktgruppe	
	27	1110	
	Erlös-/Aufwandsart Ein-/Auszahlungsart		
	Sachaufwendungen		
Parkwertkarten für die Mitglieder des Gemeinderates			

In der Sitzung vom 26. April 2016 wurde dem Gemeinderat die Entscheidung des Oberbürgermeisters, die Maßnahme M26_HA im Rahmen des 1. Maßnahmenpaketes zur Sicherung des Haushaltsstabilisierungsprozesses in den Doppelhaushalt 2017/2018 aufzunehmen, zur Kenntnis gegeben.

Die Stadträtinnen und Stadträte können zur Ausübung ihrer kommunalpolitischen Tätigkeit den öffentlichen Personennahverkehr im Karlsruher Stadtgebiet frei nutzen. Damit ist die Erreichbarkeit aller Sitzungsorte der gemeinderätlichen Gremien sichergestellt. Entstehende Fahrtkosten für die ehrenamtliche Tätigkeit sind durch die pauschalierte Aufwandsentschädigung gedeckt. Die Notwendigkeit von kostenlos zur Verfügung gestellten Parkwertkarten im Bereich des Rathauses am Marktplatz sieht die Verwaltung nicht und empfiehlt, den Antrag abzulehnen.

CDU Gemeinderatsfraktion, Hebelstraße 13, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe

CDU

07.10.2016

DOPPELHAUSHALT

2017/2018

Antrag zum Thema

Thema Parkwertkarten für die Mitglieder des Gemeinderates

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 27	▶ 1000				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2017	2018	2019	2020	2021
☐ Stellenschaffung/-reduzierung					
☒ Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Sachaufwendungen	3.600	3.600			
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
☐ Sperrvermerk					
☐ Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
☐ Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
s. Hinweis - F1-Taste !					

► Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

- bitte Zuschussempfänger eintragen

► Sachverhalt | Begründung

Aufgrund der Parkplatzsituation ums Rathaus herum ist es für Stadträte kaum möglich einen kostengünstigen Parkplatz zu erhalten. Darüber hinaus zwingt die Sitzungsintensität aller Sitzungen den Stadträten häufige Besuche in Parkhäusern auf.

Ein Verzicht auf die Parkwertkarten mindert die Attraktivität des Ehrenamtes Gemeinderat. Die Parkwertkarten dürfen nicht als Extra zur Aufwandsentschädigung der Stadträte betrachtet werden, sondern als Voraussetzung dieses Ehrenamt auszuüben. Gerade die hohe Mobilität der Stadträte aus unterschiedlichen Ortschaften und Stadtteilen ist häufig nur mit Hilfe des MIV möglich. Daher sind Parkwertkarten für die Mitglieder des Gemeinderates weiterhin bereit zu stellen.

Unterzeichnet von:

Tilman Pfannkuch und CDU-Fraktion